

Trainer* - Schiedsrichter*

Warum?



Schiedsrichter sind ein grundlegender Bestandteil von Wettkämpfen. Eine angemessene Beziehung des Trainers zum Schiedsrichter beeinflusst das Verhalten des Sportlers im Wettkampf ebenso, wie seine ganzheitliche Entwicklung.

Neben vielen anderen möglichen Aspekten in der Beziehung des Trainers zum Schiedsrichter spielen folgende drei Bereiche eine wichtige Rolle:

Fair play
Regeln
Respekt

Fair play

„Fair play“ bezeichnet den Respekt vor den Regeln und den Menschen, die in den Wettkampf involviert sind. Es bezieht sich auf die Art und Weise, wie wir die Regeln auf unsere Mitspieler und Gegenspieler anwenden. Fragt man Schiedsrichter nach dem wichtigsten Aspekt der Trainer - Schiedsrichter Beziehung, kommt dem „fair play“ eine Schlüsselrolle zu.

Folgende zwei Bereiche können helfen, den „Fair-play“ Status in der Trainer - Schiedsrichter Beziehung zu überprüfen:

- 1) Sportliches Verhalten
- 2) Vorbild sein

Fair play - Check

Bewerte die folgenden Aussagen mit

1 = stimmt nicht

2 = stimmt wenig

3 = stimmt mittelmäßig

4 = stimmt ziemlich

5 = stimmt sehr

Sportliches Verhalten	
<i>Ich verpflichte mich zu sportlichem Verhalten unabhängig vom Ergebnis des Wettkampfes.</i>	1 2 3 4 5
<i>Ich akzeptiere die Entscheidungen des Schiedsrichters und das Ergebnis mit einer positiven Einstellung.</i>	1 2 3 4 5
<i>Ich akzeptiere die Natur des Wettkampfes und habe ein angemessenes kameradschaftliches Verhältnis mit meinen Gegenspielern.</i>	1 2 3 4 5
<i>Ich gebe mein Bestes, ehrlich zu urteilen und mich in jeder Phase des Wettkampfes entsprechend zu verhalten.</i>	1 2 3 4 5
Vorbild sein	
<i>Mein Verhalten in jeder Phase des Wettkampfes dient meinen Sportlern als ein gutes Vorbild.</i>	1 2 3 4 5
<i>Falls ich mich unsportlich verhalten sollte, bin ich bereit, die Konsequenzen zu tragen und meine Fehler zu korrigieren.</i>	1 2 3 4 5
<i>Ich bin mir bewußt, dass meine Haltung und mein Verhalten dem Schiedsrichter gegenüber Vielen als Beispiel dient.</i>	1 2 3 4 5
7-14 15-27 28-35 Gesamt Punktzahl	



Regeln

Jeder Sport hat seine eigenen spezifischen Regeln. Für den Trainer ist es wichtig, die grundlegenden Regeln seiner Sportart zu kennen. Sollte er die Notwendigkeit sehen, in den Wettkampf einzugreifen, sollte er dies respektvoll und gemäß der Regeln tun.

Folgender Bereich kann uns bei der Beurteilung des Regel-Status der Trainer - Schiedsrichter Beziehung helfen:

1) Kenntnis

Regelkenntnis - Check

Bewerte die folgenden Aussagen mit

1 = stimmt nicht

2 = stimmt wenig

3 = stimmt mittelmäßig

4 = stimmt ziemlich

5 = stimmt sehr

Kenntnis	
<i>Ich akzeptiere, dass Regeln ein wichtiger Teil des Spiels sind.</i>	1 2 3 4 5
<i>Ich kenne und befolge die geschriebenen und ungeschriebenen Regeln meines Sports so gut ich kann.</i>	1 2 3 4 5
2-4 5-7 8-10 Gesamt Punktzahl	



Respekt

Respekt ist die Art und Weise, über jemanden zu denken, ihn zu wahrzunehmen und zu behandeln. Respekt ist grundlegender Bestandteil jeder gesunden Beziehung und wichtig für eine angemessene Beziehung des Trainers zum Schiedsrichter. Sie dient nicht nur dem Sportler als gutes Vorbild, sondern fördert eine Umgebung, in der jeder den Wettkampf genießen kann.

Hier sind drei Bereiche, die bei der Bewertung des Respekt-Status der Trainer-Schiedsrichter Beziehung helfen können:

- 1) Autorität des Schiedsrichters
- 2) Verständnis für die Besonderheiten der Rolle des Schiedsrichters
- 3) Respekt für die Fachkenntnisse des Schiedsrichters

Respekt - Check

Bewerte die folgenden Aussagen mit

1 = stimmt nicht

2 = stimmt wenig

3 = stimmt mittelmäßig

4 = stimmt ziemlich


5 = stimmt sehr

Autorität des Schiedsrichters	
<i>Ich akzeptiere die Amtsautorität des Schiedsrichters.</i>	1 2 3 4 5
Verständnis für die Besonderheiten der Rolle des Schiedsrichters	
<i>Ich verstehe, dass der Schiedsrichter häufig im Zentrum der Kritik steht.</i>	1 2 3 4 5
<i>Ich nehme die Einzelstellung des Schiedsrichters war.</i>	1 2 3 4 5
Respekt für die Fachkenntnisse des Schiedsrichters	
<i>Ich mache mir bewußt, dass der Schiedsrichter einen offiziellen Zertifizierungsprozess durchlaufen hat.</i>	1 2 3 4 5
<i>Ich verstehe, dass der Schiedsrichter u.U. eine andere Perspektive auf den Wettkampf hat als ich.</i>	1 2 3 4 5
5-10 11-19 20-25 Gesamt Punktzahl	



Wie geht es weiter?

Nach dem Ausfüllen und Ermitteln der einzelnen „Ampelerggebnisse“ sind hier einige Vorschläge zum Umgang mit den Ergebnissen:

Nutze unten stehende weitere Informationen!	Suche Dir ein Forum (z.B. Trainerforum Stammtisch, fb:Trainerforum Werteoffensive...) zum Austausch
Nimm Dir Zeit für regelmäßige Fortbildungen und lies Literatur, die sich mit einer gesunden Trainer - Schiedsrichter Beziehung beschäftigt.	 <p>Eine rote Ampelfarbe signalisiert einen dringenden Handlungsbedarf: Wir bieten Dir ein zeitlich befristetes Mentoring an.</p>
 <p>Eine gelbe Ampelfarbe zeigt, dass Du in Deiner Trainer - Schiedsrichter Beziehung auf einem guten Weg bist. Bleib dran, um das ganze Potenzial auszuschöpfen!</p>	 <p>Eine grüne Ampelfarbe zeigt, dass Du in Deiner Trainer - Schiedsrichter Beziehung gut aufgestellt bist. Kannst Du Dir vorstellen, Deine Fähigkeiten zeitlich befristet als Mentor einzusetzen?</p>

<https://www.fussballtraining.de/allgemein/die-richtige-ansprache-gegenueber-dem-schiedsrichter/21399/>

www.werteoffensive.de/trainerforum
cmueller@srsonline.de

* Der Einfachheit halber wird im gesamten Text die männliche Form verwendet; die weibliche Form ist selbstverständlich eingeschlossen.